

Ressort: Finanzen

Immobilien: Zentralverband warnt vor Anstieg der Grundsteuer

Berlin, 04.11.2016, 10:32 Uhr

GDN - Der Zentralverband der Deutschen Grundeigentümer hat vor einem deutlichen Anstieg der Grundsteuer für viele Immobilienbesitzer gewarnt. Die Länder würden zwar stets versprechen, dass die von ihnen geplante Reform der Grundsteuer insgesamt aufkommensneutral bleiben werde, sagte der Präsident des Hauseigentümergeverbandes Haus & Grund, Kai Warnecke, der "Rheinischen Post" (Freitagausgabe).

"Aber dann sollte dies auch in dem Gesetz entsprechend verankert werden." Der Maßstab müssten die aktuellen Grundsteuereinnahmen sein und "nicht die in zehn Jahren", so Warnecke. Die Grundsteuer habe den Kommunen 2015 etwa 13,5 Milliarden Euro eingebracht. Die Ländermehrheit im Bundesrat wolle die von den Ländern Hessen und Niedersachsen vorbereitete Reform der Grundsteuer am Freitag auf den Weg bringen, berichtet die Zeitung. Ein zusätzlicher Entschließungsantrag des Landes Nordrhein-Westfalens sehe vor, einen drohenden Anstieg der Mietnebenkosten und damit der Mieten durch Anpassungen der so genannten Grundsteuerermessbeträge zu verhindern.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-80415/immobilien-zentralverband-warnt-vor-anstieg-der-grundsteuer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com